



Trier, den 19. April 2023

Sehr geehrter Herr Bischof Stephan Ackermann,

mit Bestürzung reagieren wir auf das Ausmaß des Missbrauchskandals des Priesters und Religionlehrers Edmund Dillinger im Bistum Trier. Im Hinblick auf die erdrückende Fülle der Beweise ist es zutiefst beschämend, dass dieser Täter durch das fehlende Durchgreifen der Verantwortlichen trotz klarer Straftatbestände auch an Schulen mit Kindern und Jugendlichen arbeiten konnte.

Die Vereinigung katholischer Religionslehrer/innen an Gymnasien und Integrierten Gesamtschulen im Bistum Trier fordert eine umfassende Aufklärung und befürwortet das Vorhaben, eine Ombudsstelle für die Opfer beim saarländischen Ministerium einzurichten. Zeugen müssen – leider - nachweisen können, dass sie Opfer gewesen sind. Die Tatbestände müssen lückenlos und schonungslos offengelegt werden; das ist man den Opfern schuldig. Wir fordern eine Kultur des Hinsehens und Handelns!

Wir plädieren für die Erarbeitung und Umsetzung von Schutzkonzepten in *allen* Schulen und Präventionsveranstaltungen gegen sexualisierte Gewalt. In jeder Schule müssen „Sprachräume“ geöffnet werden, damit Missbrauch und Unbegreifliches zur Sprache gebracht werden können und Schülerinnen und Schüler den Mut haben, sich anzuvertrauen. Lehrerinnen und Lehrer müssen dahingehend geschult und befähigt werden, hinzusehen und im Sinne der Opfer zu handeln. Eine flächendeckende Vernetzung verschiedener Stellen des Kinderschutzes – kirchlicher und nicht-kirchlicher - ist dringend geboten.

Durch diese Entwicklungen wird die Stellung unseres Faches gesamtgesellschaftlich gesehen weiter an Ansehen verlieren und die Vermittlung einer "frohen Botschaft" und der Kirche als Ort des Heils wird immer schwieriger, ja, fast unmöglich gemacht. Da wir als Religionslehrerinnen und -lehrer einmal mehr im Fokus der Öffentlichkeit stehen, möchten wir unsere Unterstützung im Bereich von Aufarbeitung und Aufklärung anbieten.

Mit freundlichen Grüßen

Im Namen des Vorstandes

Katharina Dölle-Klüsche, OStR´
Beatrix Bock, OstR´

Im Namen der Landesfachkonferenz
Katholische Religion Gymnasium Saarland
Tina Gries, LFB´